

Jahresbericht

> 2018

Zertifiziert:



Vereinskonto > Raiffeisenbank Flawil

IBAN: CH71 8080 8001 3724 8403 0

Mit Leistungsauftrag der Eduard Grüninger Stiftung, Flawil

Eduard **Grüniger** Stiftung

flawil.ch




Kontakte



Vorstand Verein Karussell

Barbara Brunner-Peter
Präsidentin / Ressort Personal
praesident@karussell.ch

Daniela Mainberger, Ressort Betrieb und Struktur
Guido Steiner, Ressort Finanzen
Roger Wallier , Vizepräsident und Ressort Betreuung
Erika Schiltknecht, Vertretung Gemeinde Flawil



Revisorinnen

Helena Hollenstein-Waldisberg, Mosnang
Mirjam Untersee, Flawil

Geschäftsleitung „Karussell - Haus für Kinder“

Maya Niedermann-Bachmann
St.Gallerstrasse 88
9230 Flawil
Tel. 071 393 85 24
flawil@karussell.ch
administration@karussell.ch



www.karussell.ch

Mitgliederversammlung 2019

Verein Karussell, Flawil



Montag, 1. April 2019, um 19.00 Uhr

Zwinglisaal, Lindenstrasse 6a, Flawil

Traktanden

1. Begrüssung
2. Wahl von Stimmzählenden
3. Jahresbericht 2018
4. Rechnung 2018
5. Revisionsbericht
6. Budget 2019
7. Wahlen
8. Allgemeine Umfrage



Aus dem Vorstand



Der plötzliche Tod von Vorstandsmitglied Roger Wallier überschattete den Alltag im Betrieb und im Vorstand. Roger Wallier wurde im Sommer unerwartet aus seinem vielseitigen, blühenden Leben gerissen. Er hat als Verantwortlicher für den Bereich Pädagogik wesentlich zur Weiterentwicklung der Institution beigetragen und die Sitzungen mit wohl überlegten Voten und Vorschlägen bereichert und geprägt. Seine Meinung hatte grosses Gewicht. Roger Wallier hinterlässt im Karussellvorstand eine schmerzliche Lücke. Die Gedanken der „Karussellfamilie“ begleiten seine Angehörigen.

Sponsoring der neuen Schaukelanlage durch die GGA

Dank der Weihnachtsspenden von Flawiler Betrieben und eines äusserst grosszügigen Sponsorings der Genossenschaft Gemeinschaftsantenne Flawil von 10'000 Franken können die Karussellkinder wieder nach Herzenslust schaukeln. Die alte Schaukel, die

dem Karussell bereits in den Anfängen an der Tellstrasse gute Dienste geleistet hatte, konnte zum Leidwesen der Kinder seit Monaten aus Sicherheitsgründen nicht mehr benutzt werden. Mitglieder des Zivilschutzes haben während ihrer Übung die Schaukelanlage aufgestellt. Der Vorstand und die Mitarbeitenden danken allen Beteiligten sehr herzlich für ihren hohen Einsatz an Geld, Knowhow und Arbeitsstunden!

Bewilligung für die Erhöhung des Platzangebotes

Die stark angestiegenen Belegungszahlen der beiden Vorjahre verpflichteten den Vorstand zu Überlegungen bezüglich einer Erweiterung des Platzangebotes im Karussell, Haus für Kinder. Diverse Möglichkeiten wurden geprüft. Neue kantonale Richtlinien für die Bewilligung von Kindertagesstätten erlaubten dem Vorstand – mit Blick auf die Grösse des Hauses - beim kantonalen Amt für Soziales einen Antrag zu stellen für die Be-

Finanzen: Bilanz per 31.12.2018

	Vorjahr 2017	Geschäftsjahr 2018
Aktiven		
Flüssige Mittel	208'584.69	287'302.82
Debitoren	26'539.95	16'015.30
Transitorische Aktiven	673.20	323.10
Liegenschaft Akazie Parz. 798	915'000.00	831'000.00
Total Aktiven	1'150'797.84	1'134'641.22
Passiven		
Rückstellungen	58'000.00	58'000.00
Kautionen	30'900.00	28'500.00
Transitorische Passiven	13'533.30	3'838.10
Hypotheken SGK	785'000.00	779'000.00
Eigenkapital	258'026.89	263'364.54
Jahresgewinn	5'337.65	1'938.58
Total Passiven	1'150'797.84	1'134'641.22

Finanzen: Erfolgsrechnung / Budget

	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Budget 2019
Ertrag				
Betriebsertrag	768'303.15	720'500.00	705'004.60	749'800.00
Beiträge Gemeinde/ Kirche	1'000.00	0.00	0.00	0.00
Beiträge Grüninger Stiftung	156'810.00	148'000.00	147'871.00	133'200.00
Mitgliederbeiträge	7'085.00	6'800.00	7'850.00	7'500.00
Spenden	6090.00	1'500.00	13'091.00	1'500.00
Übriger Ertrag / Miete Jugendlounge	8'305.00	7'800.00	8'025.00	7'800.00
Total Ertrag	947'593.15	884'600.00	881'841.60	899'800.00

Aus dem Vorstand



willigung von zusätzlichen Betreuungsplätzen. Im Rahmen der externen Aufsicht durch die verantwortliche Fachmitarbeiterin wurden die Voraussetzungen geprüft. Die Bewilligung erfolgte auf den 1. August. Das Karussell verfügt nun über 45 Betreuungsplätze, davon 12 neue Plätze, für die unterdessen auch eine Unterstützung durch die Anschubfinanzierung des Bundes zugesagt worden ist. Das Pensum der Mitarbeiterinnen kann schrittweise erhöht und der Belegung angepasst werden. Seit dem August wird jede Betreuungsgruppe von einer Gruppenleiterin und einer Miterzieherin geführt und verfügt damit über 200 Prozent an Personal mit Ausbildung.

Liegenschaftsunterhalt

Im Berichtsjahr wurde kräftig in die Liegenschaft investiert. Im Sommer wurde das stattliche Nebengebäude, dessen Fassade keinen schönen Anblick mehr bot, sanft renoviert, damit die Bausubstanz erhalten bleibt. Das Resultat über-

zeugt auch optisch. Die Fensterläden auf der Nord- und der Westseite des Haupthauses waren teilweise in marodem Zustand. Sie wurden in Zusammenarbeit mit der Denkmalpflege durch neue Holz-Drehläden mit Ölfarbanstrich ersetzt. Ausserdem beschäftigten ein Wasserschaden und diverse Instandhaltungsarbeiten den Vorstand und vor allem die Leiterin.

25-Jahr-Jubiläum

Im August 1994 wurde das Karussell eröffnet – ein Vierteljahrhundert ist seither vergangen. Der Vorstand und die Mitarbeiterinnen feiern dieses Jubiläum am 14. September 2019 als Elternanlass und zusammen mit der interessierten Öffentlichkeit im Karussellgarten. Verschiedene Angebote für die Kinder und die Erwachsenen werden einen Einblick in die Arbeit im Karussell vermitteln. Bei einfacher Verpflegung können Beziehungen geknüpft und gepflegt werden. Der Vorstand lädt schon heute herzlich dazu ein.

Aus dem Vorstand



Wertschätzung und Dank

Bei allen seinen Tätigkeiten weiss der Vorstand sich getragen von der Eduard Grüniger Stiftung als Trägerin der Leistungsvereinbarung. Vielen Dank für das Vertrauen und die sehr gute Zusammenarbeit! Ein herzlicher Dank geht auch an alle Vereinsmitglieder für ihr Interesse am Karussell und für die jahrelange finanzielle und ideale Unterstützung.

Maya Niedermann-Bachmann und ihr Team haben auch 2018 grossartige Arbeit geleistet. Mit hoher Professionalität, Kreativität und Herzlichkeit gestalten sie die Beziehung zu den Kindern und planen einen Alltag, in dem die Kinder ihre Persönlichkeit entfalten und sich wohlfühlen können. Der Zusammenarbeit und dem Austausch mit den Erziehungsbe-



Bild: Unsere neue Schaukel mit begeisterten Kindern und Team

Finanzen: Erfolgsrechnung / Budget

	Rechnung 2017	Budget 2018	Rechnung 2018	Budget 2019
Aufwand				
Personalaufwand	609'912.50	628'840.00	635'257.10	656'600.00
Betriebsaufwand	34'068.65	36'300.00	48'696.12	38'300.00
Liegenschaftsaufwand	85'072.40	113'900.00	99'937.45	81'300.00
Anlässe	823.35	1'500.00	208.45	9'500.00
Verwaltungsaufwand	12'378.60	18'600.00	11'803.90	18'600.00
Abschreibungen	200'000.00	85'000.00	84'000.00	95'000.00
Gewinn Karussell	5'337.65	460.00	1'938.58	500.00
Total Aufwand	947'593.15	884'600.00	881'841.60	899'800.00

Bilanz 2018

Die flüssigen Mittel sind auf Fr. 287'302.82 angestiegen. Die Liquidität ist sehr gut und bringt unserem Verein finanzielle Sicherheit. Nach der Abschreibung der Liegenschaft um Fr. 84'000—beträgt der Bilanzwert der Liegenschaft Akazie Fr. 831'000.--. Die langfristigen Fremdmittel betragen Fr. 779'000.--. Die durchschnittliche Verzinsung der Fremdmittel beträgt 1,5 %.

Der Gewinn von Fr. 1'938.58 wird dem Eigenkapital zugewiesen.

Budget 2019

Aufwand

Der Personalaufwand steigt um rund 3%. Für Spielpodeste sind im Budget Fr. 12'500.-- vorgesehen. Die Heizanlage wird ersetzt. Im Budget wurden dafür Fr. 40'000.-- eingesetzt. Im 2019 feiert das Karussell sein 25-Jahr Jubiläum. Die Kosten dafür sind mit 8'000.-- budgetiert. Für Abschreibungen werden Fr. 95'000. – eingesetzt.

Ertrag

Beim Betriebsertrag wird mit einer kleinen Steigerung gerechnet. Der budgetierte Auslastungsgrad beträgt 90 %.

Voraussichtlich gibt es auch für das Jahr 2019 einen kleinen Gewinn.

Gesamtüberblick

Der finanzielle Rückhalt ist auch in diesem Rechnungsjahr gestiegen. Eine solch ausgeglichene Betriebsrechnung wäre jedoch ohne finanzielle Beteiligung der Eduard Grüninger Stiftung unmöglich.



Bild: Spaziergang zum Bauernhof von Familie Bodenmann

rechten auf Augenhöhe wird ein grosser Stellenwert eingeräumt, denn das gegenseitige Vertrauen ist die Voraussetzung für die Betreuungsarbeit. Dieser grossartige, tägliche Einsatz wird vom Vorstand als Grundlage für den Erfolg des Karussells - Haus für Kinder ausserordentlich geschätzt. Er dankt Maya Niedermann-Bachmann sowie dem gesamten Betreuungsteam sehr herzlich für

ihre Arbeit vor und hinter den Kulissen.

Zum Schluss danke ich allen Vorstandsmitgliedern bestens für ihr wunderbares, ehrenamtliches Engagement für die Familien mit Kleinkindern in unserem Dorf.

Barbara Brunner-Peter,
Präsidentin

Aus der Tagesstätte



Ein erfolgreiches Karusselljahr ist vorüber und ich bin unglaublich dankbar. Es ist für mich ein grosses Geschenk, dass wir mit all den Kindern wieder ein Jahr unfallfrei erleben durften. Zudem konnte ich wiederum auf mein konstantes Team zählen, das mit hoher Professionalität, Empathie und Kreativität die insgesamt 120 uns anvertrauten Kinder nach unseren Werten betreut und fördert.

Dabei ist die wertschätzende und dankbare Haltung unserer Kunden gegenüber unserer Arbeit grossartig und sehr motivierend. Ich danke für all die guten Gespräche, die Freundschaften und das entgegengebrachte Vertrauen.

Es freut mich, dass wir aus der umfangreichen Prüfung während des Bewilligungsverfahrens für die Erweiterung von der zuständigen kantonalen Fach- und Aufsichtsperson ein äusserst positives und wertschätzendes Feedback entgegennehmen durften. Dies ist eine wertvolle Würdigung unserer Arbeit und bestätigt, dass sich unser ho-

hes Engagement für die stetige Weiterentwicklung der professionellen Betreuung lohnt.

Dank der zusätzlichen Plätze ist es uns weiterhin möglich, auch Kinder mit besonderen Bedürfnissen in unsere Gruppen zu integrieren und fachspezifisch zu betreuen und fördern. Ich sehe in dieser Integration einen grossen Gewinn und eine Bereicherung für alle Beteiligten.

Nach erfolgreichem Abschluss der dreijährigen Ausbildung zur Fachfrau Betreuung im Fachbereich Kinder durften im Sommer Michaela Müller und Noémi Mundwyler ihr Diplom stolz entgegennehmen. Herzliche Gratulation.

Damit wir weiterhin geeignetes und fähiges Personal rekrutieren können, nutzten wir die Gelegenheit, unser Berufsfeld und die Ausbildung am Flawiler Lehrstellenforum vorzustellen.

Ich danke allen Mitarbeitenden herzlich für ihren grossartigen Einsatz, für den einzigartigen Teamgeist und das stets zielführende loyale Miteinander.

Finanzen: Bericht 2018

Jahresrechnung

Aufwand

Der Verein Karussell schliesst die Rechnung 2018 mit einem kleinen Gewinn von Fr. 1'938.58 ab.

Durch die Erweiterung sind die Löhne leicht angestiegen.

Bei der Liegenschaft Akazie und der Remise wurden auch in diesem Rechnungsjahr einige werterhaltende bauliche Massnahmen notwendig. Die Fensterläden in der Akazie wurden teilweise erneuert und bei der Remise waren Maurer- und Malerarbeiten notwendig.

Der Betriebsaufwand bewegte sich im Rahmen des Budgets.

Die Abschreibung der Liegenschaft von Fr. 84'000.00 bewegte sich im Rahmen des Budgets.

Ertrag

Bei den Elternbeiträgen wurden die Budgetvorgaben nicht erreicht. Statt Fr. 700'000.-- wurden Fr. 677'195.00 eingenommen. Dies hängt davon ab, dass mehr Kunden in tieferen Einkommensstufen verrechnet wurden. Dieses Ergebnis zeigt, dass unser Betrieb nicht für jedes Jahr mit steigenden Erträgen rechnen kann.

Die Beiträge der Eduard Grüninger Stiftung konnten aufgrund der höheren Anzahl Betreuungstage in tieferen Einkommensstufen trotz Senkung des Sockelbetrages gehalten werden.

Erfreulich sind die Mehrerträge bei den Mitgliederbeiträgen. Zudem durften wir auf unseren Weihnachtsbrief grössere Spenden entgegennehmen. Herzlichen Dank!

Aus der Tagesstätte



Kinder und Mitarbeiterinnen der Gruppe „Füchli“ beim Fingerfärben

Mitarbeiterinnen von links nach rechts:

- Tabea Egger > Praktikantin, 100%
- Michaela Müller > Miterzieherin, 100%
- Nadine Büchel > Gruppenleiterin, 100%
- Nicole Zuberbühler > Lernende im 3. Lehrjahr, 100%

Aus der Tagesstätte



All die wunderbaren Momente mit den Kindern, die wertvollen Gespräche und Beziehungen mit den Kunden und den Mitarbeitenden bereichern meinen Alltag und machen mich nach wie vor sehr glücklich in meiner Tätigkeit.

Zu guter Letzt danke ich dem Vorstand für die konstruktive Zusammenarbeit und das grosse Vertrauen.

Maya Niedermann-Bachmann
Geschäftsleitung



Bild: Unser Küchenteam mit Kindern am Rüsten

Mitarbeiterinnen: Livia Sabatino li. > Köchin, 20 %
Corina Müller re. > Köchin, 30%

Aus der Tagesstätte



Interview mit Gruppenleiterin Anna-Lisa Kehl, dipl. Kindererzieherin HF:

Wie lange arbeitest du im Karussell?

Ich arbeite seit August 2012 im „Karussell - Haus für Kinder“ als Gruppenleiterin. Davor habe ich ein Praktikum, sowie anschliessend die dreijährige Lehre als Fachfrau Betreuung Kinder in einer Kindertagesstätte im Rheintal absolviert.

Was gefällt dir im Arbeitsalltag als Gruppenleiterin?

Die Arbeit mit den Kindern, die regelmässigen Kundenkontakte, sowie die Führungsaufgabe als Gruppenleiterin gestalten meinen Arbeitsalltag sehr spannend und abwechslungsreich.

Ich darf Kinder aller Bevölkerungsschichten auf einem wichtigen Stück von ihrem Lebensweg begleiten und dabei für sie da sein. Durch die verschiedensten Lebenssituationen der Familien ist

das "Rucksäckli" eines jeden Kindes verschieden schwer bepackt. Meine Aufgabe sehe ich darin, jedes Kind durch die Erlebnisse im Karussell sozial stark in die grosse weite Welt wandern zu lassen. Wichtig und schön finde ich, dass ich zu jedem Kind eine einzigartige Beziehung aufbauen und es damit in seiner Persönlichkeit und Entwicklung fördern kann. Kreativität und Spontaneität sind im Alltag mit den Kindern gefragt. Hier komme ich aus meiner Komfortzone raus und die Kinder fordern mich, was mir sehr viel Spass macht.

Der Singkreis liegt mir am Herzen. Das tägliche Ritual mit den Kindern lässt mich kreativ sein und es entsteht eine tolle Gruppendynamik. Die Erlebnisse draussen in der Natur sind ein weiteres Highlight für mich. Ich beobachte die Kinder sehr gerne, wie sie ihre Umwelt erforschen und kennenlernen. Mit gezielten Angeboten und Materialien kann ich ihre Neugier stillen und sie unterstützen. Auch

Aus der Tagesstätte



Kinder und Mitarbeiterinnen der Gruppe „Müsli“ im Singkreis

Mitarbeiterinnen von links nach rechts

- Tatjana Senn > Miterzieherin, 100%
- Iris Scherrer > Gruppenleiterin, 100%
- Mara Kübler > Lernende im 1. Lehrjahr; 100%
- Corina Müller > Mitarbeiterin 70% / Köchin 30%
- Stefanie Zehnder > Praktikantin, 100% (fehlt auf dem Bild)

Aus der Tagesstätte



Kinder und Mitarbeiterinnen der Gruppe „Häsli“ beim Zmittag

Mitarbeiterinnen von links nach rechts

- Vivien Stojanov > Praktikantin, 100%
- Chiara Keller > 2. Lehrjahr, verkürzte Ausbildung, 100%
- Maya Niedermann > Geschäftsleitung, 100%
- Anna-Lisa Kehl > Gruppenleiterin, 100%
- Anja Büchli > Miterzieherin, 100 %

Aus der Tagesstätte



sehr wertvoll sind die gemeinsamen Tischsituationen. Hier erlebe ich das Gruppenzusammensein mit den Kindern intensiv.

Die regelmässigen Kundenkontakte bereichern meinen Arbeitsalltag ebenso. Die Tür-und-Angel-Gespräche mit den Eltern in den Bring-/Abholsituationen sowie die fundierten Standortgespräche lassen mich zu den Eltern eine professionelle Beziehung aufbauen. Hier kann ich die Eltern unterstützen und ihnen mit Rat und Tat zur Seite stehen. Die Führung des Gruppenteams gehört zu einer weiteren Aufgabe. Es macht mir Freude die Mitarbeitenden der Gruppe Häsli im Alltag zu fordern und mit ihnen gemeinsame Ziele zu erarbeiten.

Seit Sommer liegt die Ausbildung aller Lernenden in meinem Aufgabenbereich. Ich kann mein Wissen weitergeben, Reflexionen und Diskussionen anregen und den Auszubildenden Lernfelder bieten, bei denen sie das Gelernte praktisch anwenden können. Die Verantwor-

tung ist gross und ich schätze es, diese Kompetenz zu meinem Aufgabenbereich zählen zu dürfen. Ich liebe diesen Beruf, weil ich mich immer darauf freue, mit den Kindern und dem Team einen neuen tollen Tag zu erleben. Die Tage sind sehr anstrengend und doch erfüllt mich die Arbeit und macht mich glücklich!

Wie wird bei euch die Teamzusammenarbeit gepflegt?

Bei uns wird eine offene Teamkultur gepflegt. Gegenseitiges Feedback ermöglicht uns Mitarbeitenden unsere Stärken weiter auszubauen und an unserem Entwicklungspotenzial zu arbeiten. Wir unterstützen uns im Alltag gegenseitig. An den regelmässigen Teamsitzungen und Intervisionen ist die Meinung jeder einzelnen Mitarbeitenden gefragt. Der Zusammenhalt im Team wird unter anderem auch an interessanten und geselligen Teambuilding-Anlässen gestärkt.



Bild: Anna-Lisa Kehl (links) und Tabea Egger mit Kindern beim Bräteln

Wir formulieren im Team betriebliche Jahresziele. Diese motivieren alle Mitarbeitenden sich gegenseitig zu pushen und gemeinsam zu optimieren. Durch die professionelle Leitung von Maya Niedermann wird die Teamzusammenarbeit bewusst gelebt und gefördert.

Was ist besonders im Karussell?

Das Gesamtpaket: Die Philosophie! Die kompetente Leitung! Die Herzlichkeit! Die perfekte Organisation und Struktur! Der Teamgeist! Das Karussell hat eine ausgeprägte, wunderbare Philosophie, die von der Leitung und vom Team gelebt wird. Im Karussell werden Oasen für die Kinder ge-



schaffen, in denen sie sich fern von jeglicher Hektik nach ihren Bedürfnissen entfalten können und individuell gefördert werden. Zu der Philosophie gehören auch das liebevolle und respektvolle Miteinander, sowie klare Strukturen für die Kinder. Als ich im Karussell angefangen habe zu arbeiten, lernte ich ein wertvolles Instrument für die pädagogische Arbeit kennen - den Wochenplan. Dieser ermöglicht eine gezielte und vorbereitete individuelle Förderung der Kinder. Die Organisation des gesamten Betriebes mit Organisationshandbuch und Prozessabläufen ist grundsätzlich auf sehr hohem Niveau. Für mich kann diese Kindertagesstätte mit keiner anderen Einrichtung verglichen werden. Hier wird jedes Kind, jede Familie und jede Mitarbeiterin individuell echt wahrgenommen und wertgeschätzt. Ich durfte von 2015 - 2017 berufsbegleitend die Ausbildung zur diplomierten Kindererzieherin HF absolvieren und wurde bestmöglich

unterstützt. Das Karussell als Arbeitsort bietet den Mitarbeitenden aktiv individuelle Möglichkeiten sich weiter zu entwickeln. Der Teamgeist und der natürliche Umgang untereinander sind für mich im Karussell sehr besonders. Unsere Leitung, Maya Niedermann, kennt jede Mitarbeiterin, jeden Kunden und sogar jedes Kind bestens. Sie hat immer ein offenes Ohr für alle. Die täglichen Kaderberichte und die Gespräche mit Maya fördern enorm und bringen mich persönlich und fachlich stets weiter.

Wir erhalten von Kunden, externen Besuchern, sowie auch dem kantonalen Amt für Soziales Rückmeldungen zu unserer positiven und harmonischen Stimmung im Haus.

Mit eigenen Leitsätzen und Werten entwickelt sich das Karussell stets weiter und ich bin sehr stolz, dass ich meinen Beitrag täglich dazu leisten darf!

Anna-Lisa Kehl, Gruppenleiterin